IT-IKZ
AHNATAL - ESPENAU - FULDATAL - IMMENHAUSEN

Bericht

zur Umsetzung der Digitalisierung

Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) der Kommunen

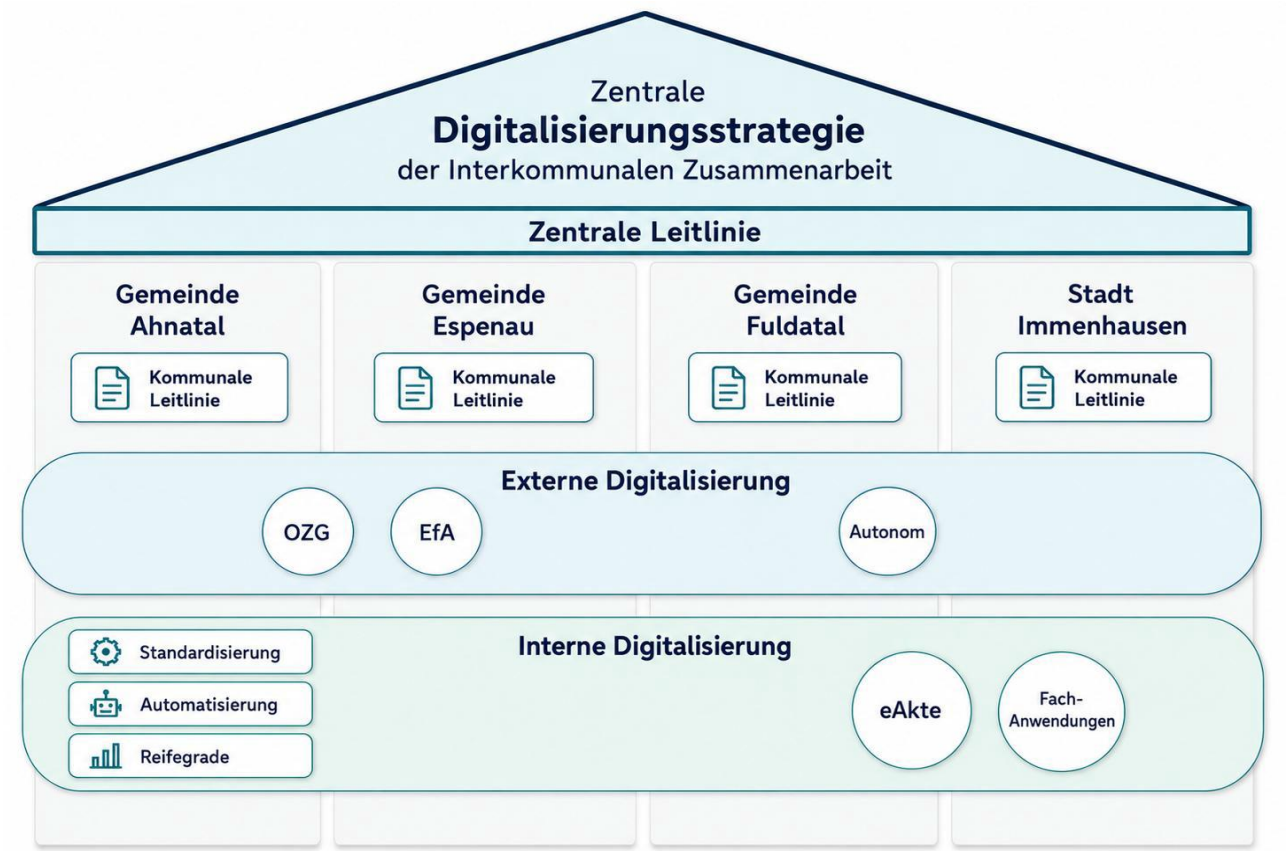
Ahnatal, Espenau, Fuldatal und Immenhausen

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung 3
1.1. Zielsetzung der Digitalisierung 4
1.2. Ausgangslage und Schwerpunktsetzung 4
2. Außenwirksame Digitalisierung (OZG-Prozesse) 5
2.1. Rechtlicher Rahmen und strategische Einordnung 5
2.2. Umfang der relevanten OZG-Prozesse für die IKZ-Kommunen 5
2.3. Umsetzungsstand in den priorisierten Fachbereichen 6
2.4. Qualität der Prozesse / Abgrenzung zu formalen Umsetzungen 8
3. Interne Digitalisierung (eAkte und Posteingang) 9
3.1. Einführung und Nutzung der eAkte 9
3.1.1. Planung und tatsächliche Umsetzung der eAkte 9
3.2. Weiterentwicklung: elektronischer Posteingang 10
3.3. Digitalisierung der Bauakten 12
4. Gesamtbewertung und Ausblick 13
4.1. Gesamtbewertung des bisherigen Fortschritts 13
4.2. Nächste Schritte in der außenwirksamen Digitalisierung 14
4.3. Nächste Schritte in der internen Digitalisierung 14
5. Anlagen 15
5.1. Umsetzungsstand der digitalen Verwaltungsleistungen 15
5.2. Roadmap eAkte Office (Planung) 15
5.3. Roadmap eAkte Office (Umsetzung) 15
5.4. Roadmap Einführung elektronischer Posteingang 16

1. Einleitung

Dieser Bericht gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Digitalisierung in den IKZ-Kommunen Ahnatal, Espenau, Fuldatal und Immenhausen. Ziel ist es, die bisher erreichten Fortschritte, bestehende Herausforderungen sowie die zugrunde liegenden strategischen Entscheidungen nachvollziehbar darzustellen. Dabei wird bewusst zwischen externer Digitalisierung (Online-Zugang zu Verwaltungsleistungen für Bürgerinnen und Bürger gemäß Onlinezugangsgesetz – OZG) und interner Digitalisierung (digitale Arbeitsabläufe innerhalb der Verwaltungen, insbesondere eAkte und Posteingang) unterschieden, da beide Bereiche unterschiedlichen Rahmenbedingungen und Zielsetzungen unterliegen.



Veranschaulichung der Zentralen Digitalisierungsstrategie der IKZ

1.1. Zielsetzung der Digitalisierung

Die Digitalisierung verfolgt das Ziel, Verwaltungsabläufe effizienter zu gestalten, Mitarbeitende zu entlasten und Bürgerinnen und Bürgern einen zeitgemäßen, verlässlichen Zugang zu Verwaltungsleistungen zu ermöglichen. Dabei wird sowohl der rechtliche Verpflichtungsrahmen (insbesondere im Bereich des OZG) als auch der Anspruch an Qualität und Nachhaltigkeit der digitalen Angebote berücksichtigt. Vor dem Hintergrund der laufenden Kosten und der politischen Erwartungshaltungen wird in diesem Bericht bewusst herausgestellt, welche konkreten, sichtbaren Erfolge bereits erreicht wurden und wie sich diese Erfolge auf die Erfüllung der OZG-Verpflichtungen auswirken.

1.2. Ausgangslage und Schwerpunktsetzung

Für die interkommunale Zusammenarbeit wurde von Beginn an die gemeinsame Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) als Leitprojekt vorangestellt. Dies wurde bewusst so entschieden, da hier eine andere rechtliche Verpflichtung besteht als in der internen Digitalisierung – auch wenn alle Beteiligten sich darüber einig sind, dass interne und externe Digitalisierung zwingend parallel vorangetrieben werden müssen.

Die Schwerpunktsetzung erfolgte zunächst auf den Bereichen

- Bürgerservice
- Ordnungsamt
- Standesamt

in denen ein großer Teil der für Bürgerinnen und Bürger unmittelbar sichtbaren Verwaltungsleistungen angesiedelt ist. Parallel dazu wurde mit der Einführung der eAkte die technische und organisatorische Basis für medienbruchfreie, digitale Arbeitsprozesse geschaffen.



2. Außenwirksame Digitalisierung (OZG-Prozesse)

2.1. Rechtlicher Rahmen und strategische Einordnung

Das Onlinezugangsgesetz (OZG) verpflichtet Bund, Länder und Kommunen dazu, ihre Verwaltungsleistungen auch elektronisch über Verwaltungsportale anzubieten. Bundesweit existieren dafür weit über 5.000 Verwaltungsleistungen, die durch das Onlinezugangsgesetz (OZG) grundlegend in den Blick genommen werden. Diese Leistungen verteilen sich auf Bund, Länder und Kommunen. Für die kommunale Ebene lässt sich ein Aufgabenbestand in der Größenordnung von rund 500 kommunalen Leistungen annehmen, die prinzipiell digitalisiert und in Onlinedienste überführt werden können.

Für die IKZ-Kommunen bedeutet dies für jede einzelne Verwaltungsleistung:

- Zunächst ist zu klären, welche dieser kommunalen Leistungen tatsächlich in Ahnatal, Espenau, Fuldatal und Immenhausen erbracht werden.
- Im zweiten Schritt ist zu prüfen, für welche dieser Leistungen es überhaupt bereits geeignete Online-Prozesse (EfA-Leistungen, Angebote der ekom21 etc.) gibt.
- Eine OZG-Leistung gilt erst dann als vollständig digital umgesetzt, wenn sie nicht nur technisch bereitgestellt, sondern auch im Hessen-Finder hinterlegt und damit über die Verwaltungsportale von Land und Bund auffindbar ist. Online-Leistungen können zwar zusätzlich über die kommunalen Internetseiten verlinkt werden; diese Form der Bereitstellung allein gilt jedoch nicht als formale OZG-Umsetzung, da sie keine standardisierte Auffindbarkeit über Landes- und Bundesportale sicherstellt.

Damit wird deutlich: Selbst bei voller Nutzung aller aktuell verfügbaren Online-Prozesse wird es zunächst weiterhin kommunale Leistungen geben, für die kein digitaler Prozess existiert und die daher noch nicht digital angeboten werden können.

2.2. Umfang der relevanten OZG-Prozesse für die IKZ-Kommunen

Vor diesem Hintergrund stellt sich weniger die Frage nach der bundesweiten Gesamtzahl von Leistungen, sondern danach, wie viele kommunale Leistungen in den IKZ-Kommunen relevant sind und für wie viele dieser Leistungen aktuell bereits nutzbare Online-Prozesse zur Verfügung stehen.

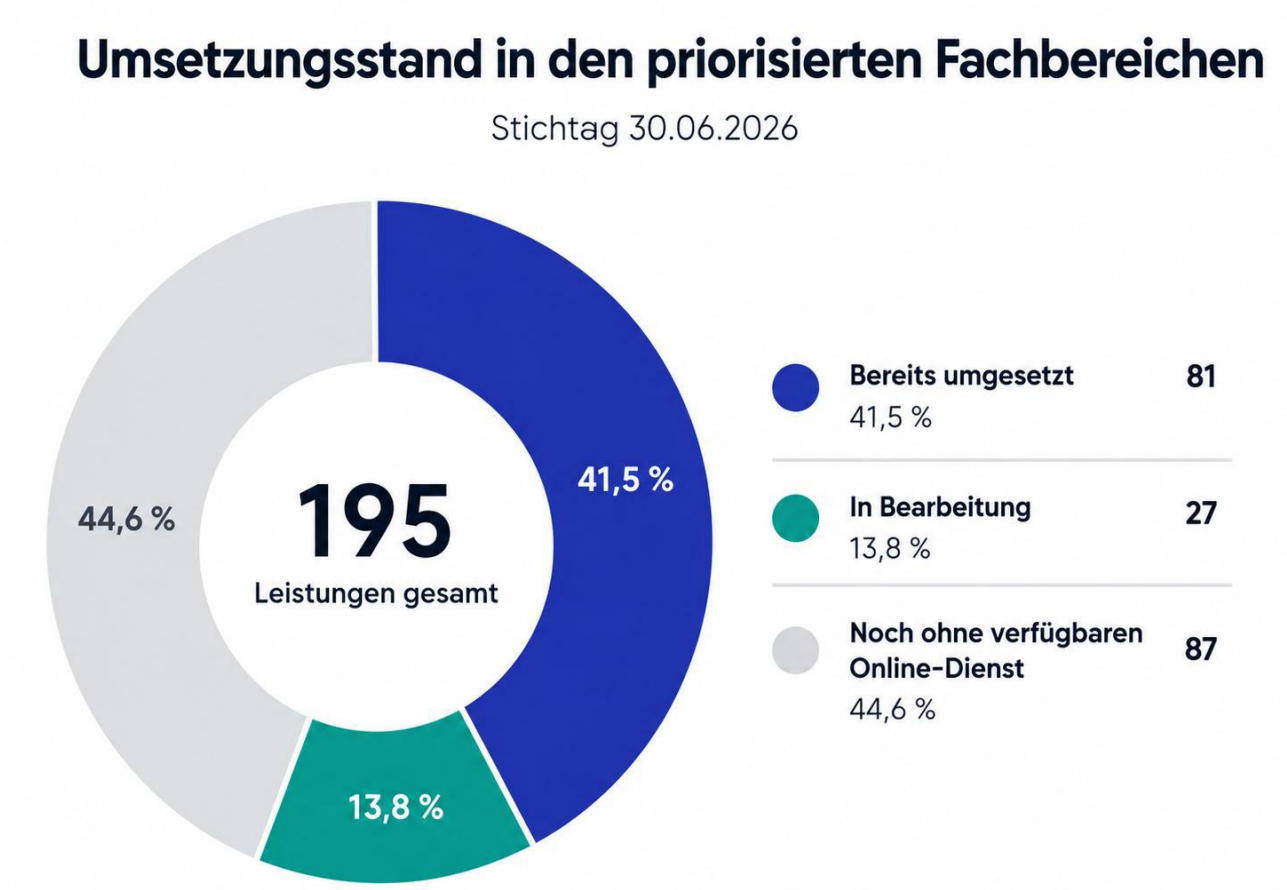
Im Rahmen der bisherigen systematischen Betrachtung wurden zunächst die drei priorisierten Fachbereiche Bürgerservice, Ordnungsamt und Standesamt ausgewertet. In diesen Bereichen wurden 195 Verwaltungsleistungen identifiziert, die für die vier IKZ-Kommunen relevant sind und für die OZG-Prozesse vorgesehen sind.

Weitere Aufgabenbereiche (z. B. Bauamt, Finanzen, Steueramt) sind in der Bearbeitung und folgen nach dem großen "Bürgerbeteiligungsblock" sukzessive. Die 195 Leistungen stellen daher einen ersten, abgeschlossenen Auswertungsblock dar und bilden die Basis für die folgenden Kennzahlen.

2.3. Umsetzungsstand in den priorisierten Fachbereichen

Für die 195 identifizierten Leistungen in Bürgerservice, Ordnungsamt und Standesamt ergibt sich zum Stichtag 30.06.2026 folgendes Bild:

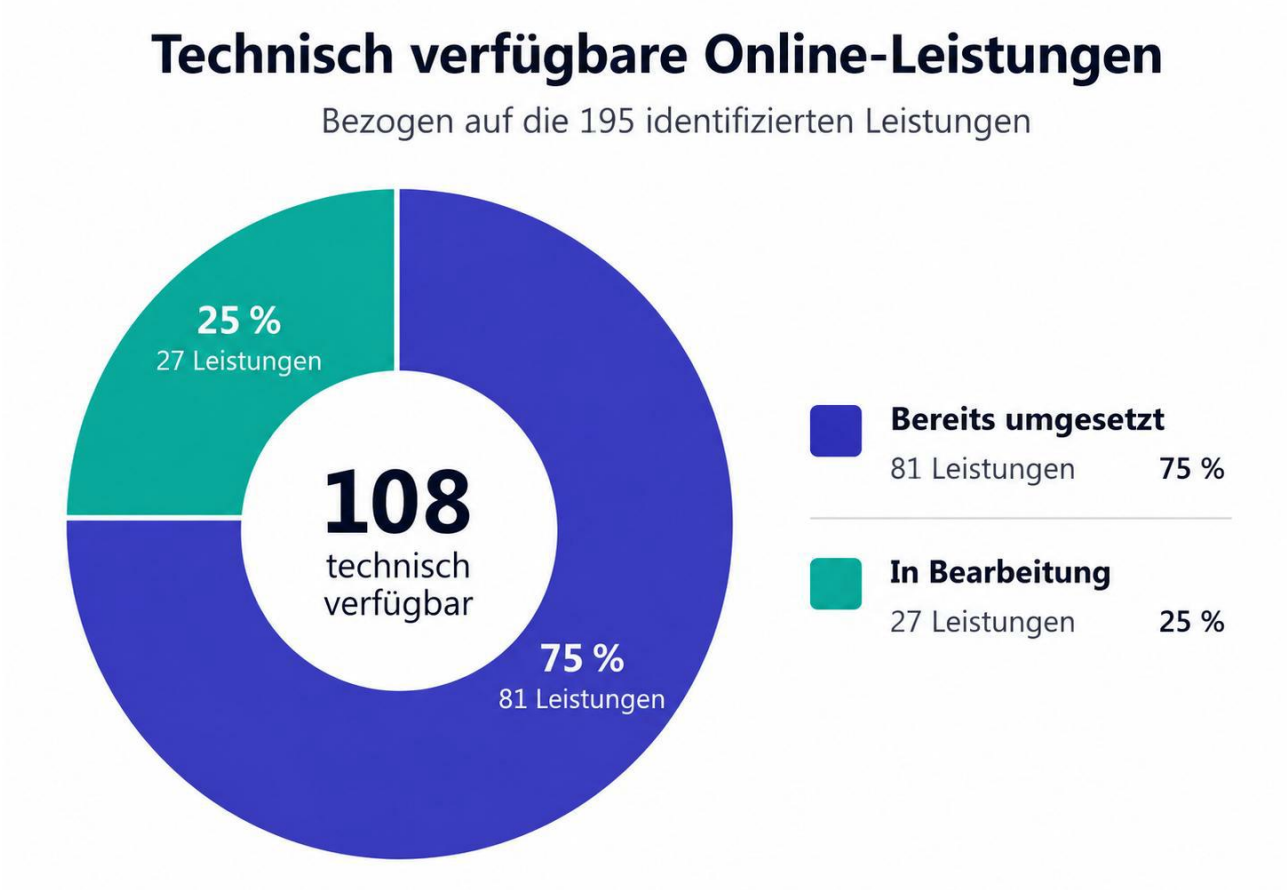
- **Gesamtumfang:** 195 Leistungen
- **Davon bereits umgesetzt:** 81 Leistungen (≈ 42 %)
- **In Bearbeitung:** 27 Leistungen (≈ 14 %)
- **Noch ohne verfügbaren Online-Dienst:** 87 Leistungen (≈ 44 %)



Die 87 Leistungen ohne Online-Dienst können aktuell noch nicht online gestellt werden, da seitens Land/Dienstleister keine geeigneten Online-Prozesse zur Verfügung stehen. Für die politische Bewertung ist daher entscheidend, zwischen theoretisch vorgesehenen OZG-Leistungen und praktisch umsetzbaren Leistungen zu unterscheiden.

Bezogen auf die 195 Leistungen bedeutet das:

- **Digital verfügbar:** 108 Leistungen
- **Davon bereits umgesetzt:** 81 Leistungen (≈ 75 %)
- **In Bearbeitung:** 27 Leistungen (≈ 25 %)



Damit ergibt sich folgende Einordnung:

- Von den bundesweit theoretisch vorhandenen OZG-Prozessen trifft nur ein Teil tatsächlich auf die Aufgaben der vier IKZ-Kommunen zu.
- Innerhalb der drei priorisierten Fachbereiche wurden die relevanten Leistungen vollständig identifiziert (195) und in eine belastbare Kennzahlensystematik überführt.
- Das Ziel, Standesamt, Bürgerservice und Ordnungsamt bis zum 30.06.2026 vollständig zu betrachten und soweit möglich umzusetzen, wurde weitgehend erreicht.

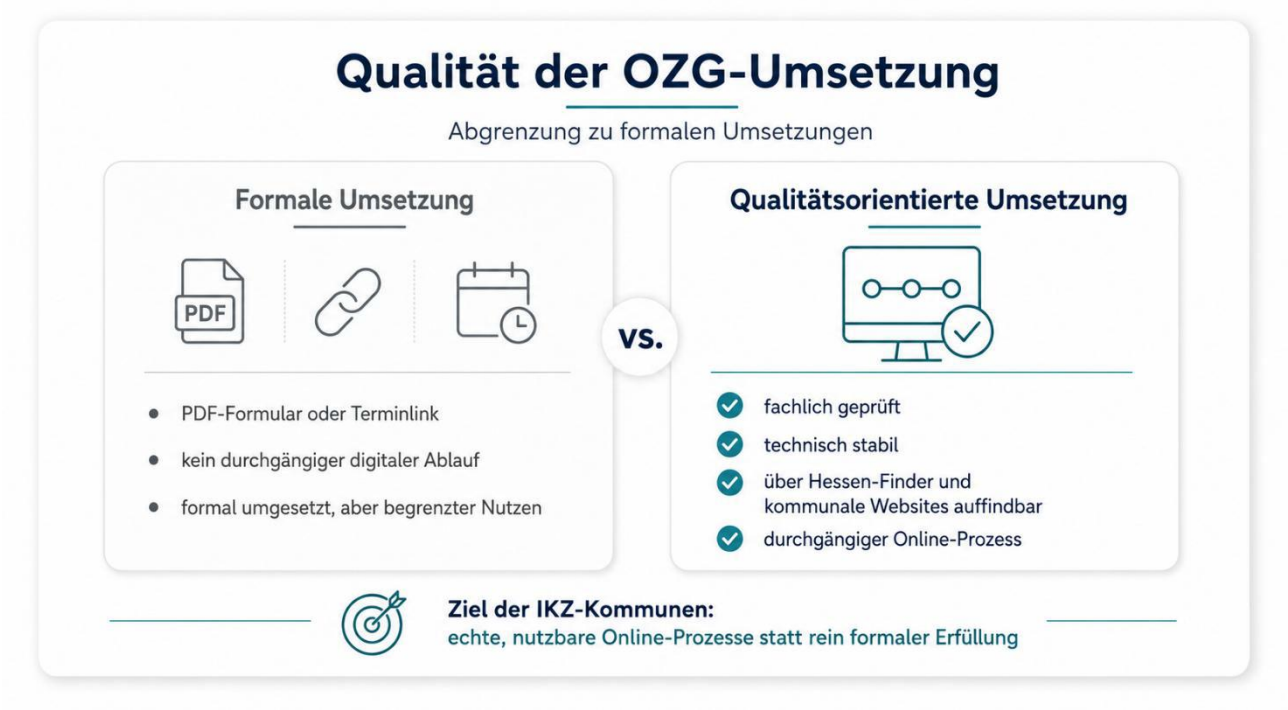
Perspektivisch wird deutlich, dass rund 45 % der theoretisch vorgesehenen Verfahren in diesen Bereichen aktuell nicht umgesetzt werden können, weil keine praxistauglichen Online-Dienste zur Verfügung stehen. Damit wird zugleich sichtbar, dass die Quote der umsetzbaren Leistungen, bezogen auf den tatsächlich verfügbaren Pool, bereits sehr hoch ist (75 % umgesetzt, 25 % in Bearbeitung).

2.4. Qualität der Prozesse / Abgrenzung zu formalen Umsetzungen

Speziell in Hessen, aber auch bundesweit, zeigt sich, dass die formale OZG-Umsetzung teilweise erheblich von der tatsächlichen Qualität der bereitgestellten Online-Prozesse ab weicht. Viele Kommunen melden Prozesse als "vollständig umgesetzt", obwohl faktisch lediglich eine PDF-Datei mit einem ausfüllbaren Formular oder ein Link zu einer Online-Terminvereinbarung hinterlegt wird. Von außen betrachtet steigt dadurch die Zahl der angeblich umgesetzten Leistungen, ohne dass Bürgerinnen und Bürger durchgängige, echte Online-Prozesse nutzen können.

Die IKZ-Kommunen haben sich bewusst gegen eine solche Vorgehensweise entschieden. Statt "formaler" Umsetzungen ohne echten digitalen Ablauf werden konsequent durchgängige Online-Prozesse eingeführt, die die folgenden Qualitätsmerkmale enthalten:

- fachlich geprüft
- technisch stabil
- über den Hessen-Finder sowie die kommunalen Webseiten auffindbar



Aus dieser Qualitätsorientierung ergeben sich zwei zentrale Aussagen:

1. Die Quote der vollständig umgesetzten Prozesse, bezogen auf die tatsächlich verfügbaren und fachlich tauglichen Online-Dienste, ist seitens der IKZ-Kommunen bereits überdurchschnittlich hoch.

2. Die IKZ-Kommunen unterscheiden sich sichtbar von Kommunen, die lediglich PDF-Formulare oder Terminlinks hinterlegen, und können deshalb glaubhaft von "echten" OZG-Umsetzungen sprechen.

Gleichzeitig wird die Nutzung von EfA-Leistungen (Einer-für-Alle) sowie Angeboten der ekom21 konsequent in Zusammenhang mit den bereitgestellten Services dargestellt, um Missverständnisse zu vermeiden und den Beitrag der Dienstleister klar zu ordnen.

3. Interne Digitalisierung (eAkte und Posteingang)

3.1. Einführung und Nutzung der eAkte

Mit der Einführung der eAkte wurde ein zentraler Meilenstein der internen Digitalisierung erreicht. Die eAkte ist seit September 2025 in allen vier IKZ-Kommunen nutzbar und bildet die Grundlage für medienbruchfreie, digitale Arbeitsprozesse.

Die Einführung war mit organisatorischen Herausforderungen verbunden, insbesondere:

- Abstimmungen zu Aktenplänen und Berechtigungskonzepten
- Schulungsplanung und Teilnahme in den Fachbereichen
- Anpassungen an die Ablagestrukturen und Arbeitsabläufe

Der Produktivbetrieb konnte aufgenommen werden, und die eAkte etabliert sich zunehmend im Verwaltungsalltag. Zur besseren Orientierung wurde der Aktenplan inzwischen in einer einheitlichen und gut lesbaren Version im IKZ-Hub (Intranet) bereitgestellt. Parallel werden die Zugriffs-
rechte weiter konsolidiert, da es im Zuge automatisierter Importprozesse bei einzelnen Kommunen zu systemseitigen Änderungen an bestehenden Berechtigungsstrukturen kam, die anschließend manuell geprüft und korrigiert werden mussten. Zudem wird die Nutzung der e-Akte im täglichen Geschäft weiter verstetigt.

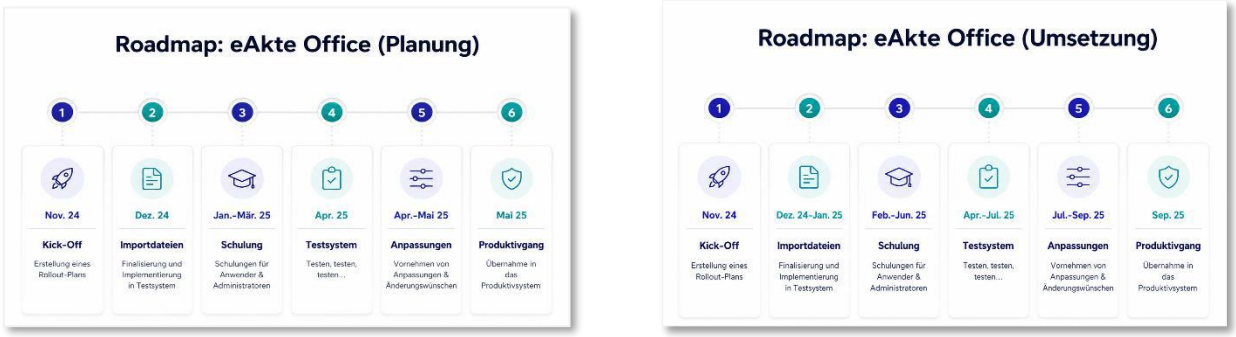
3.1.1. Planung und tatsächliche Umsetzung der eAkte

Im Rahmen der Einführung der eAkte Office wurde zu Projektbeginn eine zeitliche Planung erstellt, die als Orientierung für den Rollout diente. Im Verlauf der Umsetzung zeigte sich, dass einzelne Phasen mehr Zeit und Abstimmung erforderten als ursprünglich angenommen.

Ursächlich hierfür waren unter anderem zusätzliche fachliche und organisatorische Anforderungen im laufenden Projektverlauf, notwendige Anpassungen auf Basis von Rückmeldungen aus den Fachbereichen sowie externe Abhängigkeiten in der Abstimmung mit den beteiligten Dienstleistern.

Zur besseren Einordnung werden die Roadmaps im Bericht zunächst in verkleinerter Form eingebunden. Für eine bessere Lesbarkeit sind sie zusätzlich in den Anlagen 2 und 3 in größerer Darstellung enthalten. Die Gegenüberstellung zeigt zwei Perspektiven: die ursprüngliche Planung sowie die tatsächliche Umsetzung, wie sie sich im Projektverlauf entwickelt hat.

Dadurch wird nachvollziehbar, an welchen Stellen Planungsannahmen angepasst werden mussten und welche Umsetzungsschritte zusätzlichen Abstimmungs- oder Nachsteuerungs- bedarf ausgelöst haben.



Gegenüberstellung von Planung zu tatsächlicher Umsetzung

Die Abweichungen zwischen Planung und tatsächlicher Umsetzung sind im Kontext eines praxisorientierten Einführungsprozesses zu bewerten. Ziel war nicht lediglich die technische Bereitstellung der eAkte, sondern deren stabile, nachvollziehbare und akzeptierte Einführung in den Verwaltungsalltag. Qualität, Nutzbarkeit und organisatorische Tragfähigkeit wurden daher höher gewichtet als ein rein terminorientierter Abschluss.

Die daraus gewonnenen Erfahrungen bilden eine wichtige Grundlage für die Planung weiterer Module, insbesondere des elektronischen Posteingangs. Bekannte Risiken, etwa Abstimmungsbedarfe, organisatorische Vorarbeiten, Schulungszeitpunkte und externe Abhängigkeiten, können dadurch frühzeitiger berücksichtigt und in der weiteren Projektplanung gezielter gesteuert werden.

3.2. Weiterentwicklung: elektronischer Posteingang

Der Ausbau um das Zusatzmodul „Elektronischer Posteingang“ war ursprünglich im Rahmen der weiteren eAkte-Einführung über die ekom21 vorgesehen. Aufgrund wiederholter Verzögerungen konnte die Einführung jedoch nicht wie ursprünglich geplant fortgeführt werden.

Aufgrund der anhaltenden Verzögerungen wurde der Sachverhalt auf Leitungsebene eskaliert. In der Folge wurden die Rollenverteilung, der weitere Fahrplan und die Zuständigkeit für die Einführung neu bewertet.

Die Zuständigkeit für die Produkteinführung wurde daraufhin von der ekom21 auf den Hersteller verlagert. Die ekom21 bleibt weiterhin für den Support im späteren Produktivbetrieb zuständig, während die Einführung des Moduls nun durch den Hersteller begleitet wird.

Durch diese geänderte Rollenverteilung wurde das Projekt organisatorisch neu aufgesetzt. Es fand ein erneutes Kick-Off-Meeting statt; zudem wurden der Rolloutplan sowie die weiteren Einführungsschritte überarbeitet und angepasst.

Konservativ gerechnet ergibt sich damit für die Einführung der eAkte einschließlich des elektronischen Posteingangs eine Gesamtlaufzeit von rund zwei Jahren. Ziel ist es, die technische und organisatorische Umsetzung des elektronischen Posteingangs in allen vier IKZ-Kommunen bis zum 01.12.2026 abzuschließen. Ein gestufter Rollout mit Pilotkommune ist dabei nicht vorgesehen; die vier Kommunen werden weiterhin parallel betrachtet.

Für die Arbeit mit der eAkte ist zudem eine Dienstanweisung vorgesehen. Da der elektronische Posteingang erst im weiteren Verlauf vollständig eingebunden wird, wird derzeit erwogen, zunächst eine vorläufige Fassung der Dienstanweisung zu erstellen. Die endgültige Fassung, einschließlich der Regelungen zum elektronischen Posteingang, soll ab dem 01.07.2027 gelten. Bis dahin soll der elektronische Posteingang bereits im Produktivbetrieb laufen, sodass die praktischen Erfahrungen in die finale Regelung einfließen können.

Parallel zur weiteren Einführung des elektronischen Posteingangs durch den Hersteller erfolgen in den Verwaltungen bereits vorbereitende Arbeiten. Diese orientieren sich an den im Projekt abgestimmten nächsten Schritten und dienen dazu, die fachlichen, organisatorischen und administrativen Grundlagen für den späteren Produktivbetrieb zu schaffen.

Hierzu gehören insbesondere der strukturelle Aufbau des Posteingangs, administrative Vorbereitungen sowie die Erarbeitung organisatorischer Grundlagen, etwa zu Ablagestrukturen, Zuständigkeiten und internen Bearbeitungsabläufen. Die Kommunen bearbeiten diese Punkte eigenständig; fachliche oder technische Unklarheiten werden bei Bedarf mit dem zuständigen Ansprechpartner des Herstellers abgestimmt.



Die Roadmap ist im Bericht in verkleinerter Form eingebunden und wird in Anlage 4 zur besseren Lesbarkeit nochmals in größerer Darstellung beigefügt.

Ziel dieses Vorgehens ist es, die Einführung des elektronischen Posteingangs so vorzubereiten, dass Schulungen möglichst zeitnah an der produktiven Nutzung stattfinden können. Dadurch sollen die vermittelten Inhalte unmittelbar in der Praxis angewendet und wieder- holte Schulungen beziehungsweise Wissensverluste vermieden werden.

Die Vorbereitungen erfolgen damit in enger Anlehnung an den abgestimmten Einführungsprozess. Der laufende Austausch mit dem Hersteller dient dazu, offene Punkte frühzeitig zu klären und die Voraussetzungen für einen stabilen produktiven Start zu schaffen.

3.3. Digitalisierung der Bauakten

Im Zusammenhang mit der möglichen Digitalisierung der Bauakten hat sich eine Firma den vier IKZ-Kommunen vorgestellt. Am 24.06.2026 wurden im Rahmen eines gemeinsamen Vor-Ort-Termins alle vier Kommunen besucht. Dabei wurden die jeweiligen Bauämter beziehungsweise die vorhandenen Bauaktenbestände in Augenschein genommen, um Umfang, Struktur und Beschaffenheit der Unterlagen besser einschätzen zu können.

Da die Firma Vertragspartner der ekom21 ist, wurde als mögliche Abwicklungsvariante eine Beauftragung beziehungsweise Durchführung über die ekom21 in Aussicht gestellt. Dadurch könnten vorhandene Vertragsstrukturen genutzt und der weitere Beschaffungs- bzw. Abstimmungsprozess entsprechend vereinfacht werden. Eine abschließende Entscheidung hierzu ist bislang jedoch nicht erfolgt.

Auf Grundlage der bisherigen Gespräche wurden unterschiedliche Vorgehensweisen für die Digitalisierung betrachtet. Diskutiert werden insbesondere zwei Ablagevarianten:

- eine kompakte, aktenbezogene Ablage, bei der die Unterlagen einer Bauakte weitgehend zusammengeführt und als vollständige Bauakte in die eAkte übernommen werden,
- sowie eine stärker differenzierte, antragsbezogene Ablage, bei der einzelne Bauanträge, Nachträge und zugehörige Pläne gesondert digitalisiert und abgelegt werden.

Die weitere Entscheidung über das Vorgehen ist noch interkommunal beziehungsweise kommunal abzustimmen. Dabei sind sowohl die organisatorische und technische Handhabbarkeit, etwa Dateigrößen, Suchfunktionen und spätere Ablage in der eAkte, als auch die fachliche Nutzerfreundlichkeit, insbesondere Chronologie und Nachvollziehbarkeit einzelner Vorgänge, zu berücksichtigen.

4. Gesamtbewertung und Ausblick

4.1. Gesamtbewertung des bisherigen Fortschritts

Sowohl bei der außenwirksamen als auch bei der internen Digitalisierung konnten in den IKZ-Kommunen wesentliche Fortschritte erzielt werden.

Im Bereich der außenwirksamen Digitalisierung wurden zentrale Online-Leistungen in den priorisierten Fachbereichen Bürgerservice, Ordnungsamt und Standesamt umgesetzt. Für diese Bereiche liegt inzwischen eine belastbare Kennzahlendarstellung vor: Von insgesamt 195 identifizierten Leistungen sind 108 Leistungen technisch durch verfügbare Online-Dienste abbildbar. Davon sind 81 Leistungen bereits umgesetzt, weitere 27 Leistungen befinden sich in Bearbeitung. Die übrigen 87 Leistungen können derzeit mangels verfügbarer Online-Dienste noch nicht online bereitgestellt werden.

Dabei wurden nicht lediglich PDF-Formulare oder Terminverweise bereitgestellt, sondern in vielen Fällen strukturierte Online-Prozesse umgesetzt, die eine tatsächliche digitale Antragstellung beziehungsweise elektronische Weiterverarbeitung ermöglichen.

Im Bereich der internen Digitalisierung wurde mit der eAkte eine zentrale Grundlage für die weitere Modernisierung der Verwaltungsarbeit geschaffen. Der Produktivbetrieb ist aufgenommen, und die Nutzung etabliert sich zunehmend im Verwaltungsalltag. Parallel werden Aktenpläne, Berechtigungsstrukturen, organisatorische Regelungen und Schulungskonzepte weiter konsolidiert.

Mit der Einführung des elektronischen Posteingangs sowie der möglichen Digitalisierung der Bauakten befinden sich zudem weitere wesentliche Entwicklungsschritte in Vorbereitung beziehungsweise Abstimmung.

Gleichzeitig zeigt der bisherige Projektverlauf, dass Digitalisierung nicht allein durch technische Bereitstellung abgeschlossen ist. Für eine nachhaltige Wirkung müssen digitale Angebote organisatorisch verankert, Zuständigkeiten weiter konkretisiert und Abläufe dauerhaft in den Verwaltungsalltag überführt werden. Dies betrifft sowohl die Nutzung der eAkte und des künftigen elektronischen Posteingangs als auch die fortlaufende Pflege und Weiterentwicklung der Online-Leistungen.

Einzelne Ziele sind noch nicht vollständig umgesetzt. Dies ist unter anderem auf externe Rahmenbedingungen, fehlende oder noch nicht bereitgestellte Online-Dienste sowie Abhängigkeiten von Dienstleistern zurückzuführen. Hinzu kommen interne Abstimmungs- und Koordinationsbedarfe, die im Rahmen der IKZ weiterhin aktiv gesteuert werden müssen.

Insgesamt ist der bisherige Fortschritt als tragfähiger Ausgangspunkt für die weitere Digitalisierung zu bewerten. Die bisherigen Maßnahmen schaffen die Voraussetzung dafür, Verwaltungsprozesse schrittweise medienbruchärmer, transparenter und nutzerfreundlicher zu gestalten. Entscheidend für den weiteren Erfolg wird sein, die begonnenen technischen und organisatorischen Maßnahmen konsequent fortzuführen und verbindlich in den kommunalen Arbeitsalltag zu integrieren.

4.2. Nächste Schritte in der außenwirksamen Digitalisierung

Neben der verwaltungsinternen Digitalisierung werden die außenwirksamen digitalen Verwaltungsleistungen weiter ausgebaut. Hierunter fallen insbesondere Online-Leistungen für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen sowie sonstige externe Antragstellende.

Die bisher betrachteten Fachbereiche Bürgerservice, Ordnungsamt und Standesamt wurden aufgrund ihrer hohen Außenwirkung und des regelmäßigen Bürgerkontakts priorisiert. In diesen Bereichen wurden die digital verfügbaren Leistungen systematisch geprüft und entweder bereits umgesetzt oder in die Bearbeitung aufgenommen.

Von den insgesamt 195 identifizierten Leistungen sind 108 Leistungen technisch durch verfügbare Online-Dienste abbildbar, rund 55 % des Gesamtumfangs. Von diesen verfügbaren Online-Leistungen sind bereits 81 Leistungen umgesetzt, also 75 %, während sich die weiteren 27 Leistungen, also 25 %, in Bearbeitung befinden. Die übrigen 87 Leistungen, rund 45 % des Gesamtumfangs, können derzeit nicht online bereitgestellt werden, da hierfür bislang keine geeigneten Online-Dienste durch Land beziehungsweise Dienstleister zur Verfügung stehen.

Im nächsten Schritt soll die OZG-Umsetzung schrittweise auf die übrigen Fachbereiche ausgeweitet werden. Ziel ist es, die Verwaltungsleistungen der IKZ-Kommunen sukzessive vollständig zu prüfen und, soweit geeignete Online-Dienste zur Verfügung stehen, digital bereitzustellen.

Die weitere Priorisierung erfolgt systematisch. Maßgeblich sind insbesondere die Nutzungshäufigkeit, das Entlastungspotenzial für die Verwaltung sowie die fachliche und technische Umsetzbarkeit.

Zur transparenten Darstellung des erreichten Sachstands werden die vollständig umgesetzten sowie die in Bearbeitung befindlichen Online-Leistungen in Anlage 1 des Berichts detailliert aufgeführt. Die Anlage stellt den Umsetzungsstand leistungsscharf dar.

Darüber hinaus ist vorgesehen, die erreichten Ergebnisse öffentlichkeitswirksam aufzubereiten. Hierzu wird eine Pressemitteilung vorbereitet, die insbesondere die bereits umgesetzten Online-Leistungen und die Verknüpfung mit dem Hessen-Finder nachvollziehbar darstellt.

Damit wird der erreichte Stand der OZG-Umsetzung fachlich nachvollziehbar dokumentiert und zugleich für die Öffentlichkeit transparenter sichtbar gemacht.

4.3. Nächste Schritte in der internen Digitalisierung

Im Bereich der internen Digitalisierung liegt der Schwerpunkt auf der weiteren Stabilisierung der bereits eingeführten Systeme sowie auf der Vorbereitung der nächsten Ausbaustufen.

Ein wichtiger Schritt zur besseren Orientierung der Mitarbeitenden wurde bereits umgesetzt: Der Aktenplan wurde in einer einheitlichen und gut lesbaren Fassung aufbereitet und im IKZ-Hub bereitgestellt. Damit steht den Mitarbeitenden eine zentrale Übersicht zur Verfügung, die die praktische Arbeit mit der eAkte erleichtert.

Für den elektronischen Posteingang wird die technische und organisatorische Umsetzung weiter vorbereitet. Ziel ist es, die erforderlichen Grundlagen in allen vier IKZ-Kommunen bis zum 01.12.2026 abzuschließen. Hierzu gehören insbesondere der strukturelle Aufbau des Posteingangs, administrative Vorbereitungen, organisatorische Regelungen sowie die spätere Schulung der Anwenderinnen und Anwender möglichst nah an der produktiven Nutzung.

Im Zusammenhang mit der möglichen Digitalisierung der Bauakten ist zunächst über die konkrete Ausgestaltung des weiteren Vorgehens zu entscheiden. Dabei ist insbesondere zu klären, ob eine kompakte, aktenbezogene Digitalisierung oder eine stärker differenzierte, antragsbezogene Ablage verfolgt werden soll. Eine Beauftragung ist bislang nicht erfolgt.

Die genannten Maßnahmen dienen dazu, die bereits eingeführten Systeme weiter zu stabilisieren, Medienbrüche zu reduzieren und die Grundlage für weitere Automatisierungsschritte, etwa Workflows und Anbindungen an Fachverfahren, zu schaffen.

5. Anlagen

5.1. Umsetzungsstand der digitalen Verwaltungsleistungen

Die vollständige Übersicht der betrachteten Verwaltungsleistungen wird als separate Anlage beigefügt. Für die drei priorisierten Bereiche Bürgerservice, Ordnungsamt und Standesamt umfasst sie insgesamt 195 Leistungen.

Davon sind 81 Leistungen bereits vollständig umgesetzt, 27 Leistungen befinden sich in Bearbeitung und 87 Leistungen können derzeit nicht online bereitgestellt werden, da hierfür bislang keine geeigneten Online-Dienste zur Verfügung stehen.

Die Anlage stellt den Umsetzungsstand leistungsscharf dar und enthält unter anderem Angaben zu Ressort, Leika-ID, Verfügbarkeit, Status und ergänzenden Bemerkungen.

Hinweis zur Spalte „Verfügbarkeit“: Das Kürzel „AEFI“ steht für die vier IKZ-Kommunen Ahnatal, Espenau, Fuldatal und Immenhausen.

5.2. Roadmap eAkte Office (Planung)

Die Roadmap zeigt die ursprünglich vorgesehene zeitliche Planung der Einführung der eAkte Office einschließlich der vorbereitenden Schritte. Sie ist im Bericht in verkleinerter Form eingebunden und wird in Anlage 2 zur besseren Lesbarkeit nochmals in größerer Darstellung beigefügt.

5.3. Roadmap eAkte Office (Umsetzung)

Die Roadmap zur tatsächlichen Umsetzung bildet die realisierte Abfolge der Einführungsschritte ab. Sie verdeutlicht, welche Projektphasen im Verlauf der Umsetzung mehr Zeit und Abstimmung erforderten als ursprünglich angenommen. Die Roadmap ist im Bericht in verkleinerter Form eingebunden und wird in Anlage 3 zur besseren Lesbarkeit nochmals in größerer Darstellung beigefügt.

5.4. Roadmap Einführung elektronischer Posteingang

Die Roadmap zum elektronischen Posteingang stellt die wesentlichen Meilensteine der weiteren Einführung dar. Sie umfasst insbesondere die vorbereitenden Arbeiten, Test- und Schulungsschritte sowie die anschließende Produktivsetzung. Die Roadmap ist im Bericht in verkleinerter Form eingebunden und wird in Anlage 4 zur besseren Lesbarkeit nochmals in größerer Darstellung beigefügt.

Hinweis: Die genannten Kennzahlen und Zeitangaben beziehen sich auf den Stand Ende Juli 2026. Künftige Entwicklungen werden im Rahmen des nächsten Sachstandsberichts dargestellt und auf Grundlage des vorliegenden Berichts eingeordnet.

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0001	Geburtsurkunde; Ausstellung	99027002012000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0002	Geburtsurkunde Ausstellung bei Hausgeburten	99027002012001	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	vorgesehen zum Löschen
0003	Geburtsurkunde Ausstellung mehrsprachig	99027002012002	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	vorgesehen zum Löschen
0004	Geburt im Ausland beurkunden lassen	99027003026000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0005	Nachbeurkundung einer Geburt im Ausland ohne Inlandswohnsitz beantragen	99027003026002	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0006	Beglaubigter Ausdruck aus dem Geburtenregister Ausstellung	99027005250000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0007	Bescheinigung über eine Fehlgeburt beantragen	99027012022000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0008	Geburten, Geburtsanmeldung	99027006261000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0009	Anzeige einer Geburt Entgegennahme Ergänzende Datenlieferung	99027006261003	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0010	Bescheinigung über die Anzeige eines Todesfalls beantragen	99101016012000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0011	Eheurkunde beantragen	99059004012000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0012	Einbürgerung	99099002067000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0013	Förderung von Familien mit Mehrlingskindern (ab Drillingen) - Ehrenpatenschaft durch den Hessischen Ministerpräsidenten	99041011080000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0014	Voranmeldung Eheschließung	99059001104000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0015	Sterbefall anzeigen	99101011261001	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0016	Sterbeurkunde Ausstellung	99101004012000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0017	Mutterschaftsanerkennung	99133002026000	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0018	Vaterschaftsanerkennung	99133001026000	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0019	Ausstellung eines Ehefähigkeitszeugnisses für Staatenlose, Asylberechtigte, anerkannte Flüchtlinge und Personen dessen Staatsangehörigkeit nicht feststellbar ist, mit gewöhnlichem Aufenthalt im Inland	99059002012001	Standesamt		22.05.2026 Anfrage zur Anbindung	Infomaterial
0020	Beantragung der Ausstellung eines Ehefähigkeitszeugnisses für deutsche Staatsangehörige, Staatenlose, heimatlose Ausländer oder ausländische Flüchtlinge im Sinne des Abkommens über die Rechtsstellung der Flüchtlinge	99059002012000	Standesamt		22.05.2026 Anfrage zur Anbindung	Infomaterial
0021	Ehefähigkeitszeugnis Ausstellung von Deutschen ohne jemals mit Inlandswohnsitz	99059002012002	Standesamt		22.05.2026 Anfrage zur Anbindung	Infomaterial
0022	Ehefähigkeitszeugnis Befreiung für Ausländer	99059002010001	Standesamt		17.04.2026 außer Kraft	Infomaterial
0023	Beurkundung einer Eheschließung im Ausland durch ein deutsches Standesamt	99059001019000	Standesamt		22.05.2026 Anfrage zur Anbindung	Infomaterial
0024	Eheschließung Registrierung von im Ausland geschlossenen Ehen Deutscher ohne Inlandswohnsitz	99059001019001	Standesamt		22.05.2026 Anfrage zur Anbindung	Infomaterial

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0025	Eheschließung Vollzug	99059001110000	Standesamt		22.05.2026 Anfrage zur Anbindung	Infomaterial
0026	Lebenspartnerschaftsurkunde beantragen	99079003012000	Standesamt		Abfrage bis 16.06.2026	
0027	Einbürgerung für heimatlose Ausländerinnen und Ausländer beantragen	99099002067007	Standesamt		25.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0028	Einbürgerung für seit der Geburt staatenlose Personen beantragen	99099002067008	Standesamt		25.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0029	Erklärung zur Namensführung von Ehegatten ohne inländischen Ehe- oder Heiratseintrag abgeben	99083005001001	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0030	Familienbuch	99059003065000	Standesamt		22.05.2026 außer kraft	
0031	Familienname Änderung aufgrund der Erklärung von Vertriebenen, Spätaussiedlern, deren Ehegatten und Abkömmlinge	99083001011009	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0032	Familienname Änderung aufgrund der Erklärung zur Namensführung von Ehegatten (Ehename)	99083001011003	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0033	Familienname Änderung aufgrund der Erklärung zur Namensführung von Lebenspartnern (Lebenspartnerschaftsname)	99083001011004	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0034	Familienname Änderung Kind - Anschlusserklärung	99083001011007	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0035	Familienname Änderung Kind - Einbenennung	99083001011008	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0036	Familienname Änderung Kind - Neubestimmung des Geburtsnamens bei später begründeter gemeinsamer Sorge	99083001011010	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0037	Familienname Änderung Wiederannahme des Geburtsnamens	99083001011005	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0038	Kircheneintritt/Kirchenaustritt	99073001022000	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0039	Mehrsprachigen Auszug aus dem Personenstandsregister beantragen	99014018012000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0040	Mehrsprachiges Formular zur Sterbeurkunde beantragen	99101015012000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0041	Nachbeurkundung einer Eheschließung beantragen	99059008026000	Standesamt		22.05.2026 Anfrage zur Anbindung	
0042	Namensänderung	99083001011001	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0043	Namensrecht	99083001011006	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0044	Staatsangehörigkeitsausweis	99099008037000	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0045	Sterbefall im Ausland Beurkundung	99101006026000	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0046	Sterbefall im Ausland Beurkundung bei Sterbefällen auf Seeschiffen	99101006026001	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0047	Sterbefall im Ausland Beurkundung von Deutschen ohne Inlandswohnsitz	99101006026002	Standesamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0048	Vorname Änderung	99083002011000	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0049	Vorname Änderung der Reihenfolge	99083002011001	Standesamt		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0050	Feuerbestattung anmelden	99101002104002	Bestattungswesen		Abfrage bis 16.06.2026	
0051	Grabmale Genehmigung beantragen zur Montage	99101008001000	Bestattungswesen		in Prüfung	
0052	Grabstätte Nutzungsrechte beantragen	99101001107000	Bestattungswesen		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0053	Grabstätte Nutzungsrechte übertragen	99101001038000	Bestattungswesen		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0054	Leichenpass	99101003012000	Bestattungswesen		22.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0055	Bestattung	99101002104000	Bestattungswesen		Abfrage bis 16.06.2026	
0056	???	???	Bestattungswesen		in Prüfung	Prozess entdeckt, bisher keine Zuordnung zur Leistung möglich
0057	Adressänderung für eID-Karte beantragen	99008005011001	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0058	elektronischer Identitätsnachweis Änderung wegen Adressänderung	99008004011002	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0059	Meldebestätigung Ausstellung	99115003012000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0060	Personalausweis - Adresse ändern	99008001011001	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0061	Wohnort - Abmeldung der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung	99115005070001	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0062	Wohnortänderung im Reisepass beantragen	99085001011001	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0063	Wohnsitz Abmeldung	99115005070000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0064	Wohnung - Anmeldung als Hauptwohnung	99115005104001	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0065	Wohnung Anmeldung	99115005104000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0066	Wohnsitz Abmeldung	99115005070000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0067	Änderung der Hauptwohnung	99115005011002	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0068	Wohnsitz Änderung	99115005011000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0069	Auskunfts- und Übermittlungssperren im Melderegister Eintragung Übermittlungssperre zur Auskunft an Parteien u.a.	99115002060002	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0070	Melderegister - Eintragen einer Auskunftssperre	99115002060001	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0071	Gewerbe anmelden	99050012104000	Bürgerservice	AEFI	Teilweise abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0072	Gewerbe ummelden	99050012071000	Bürgerservice	AEFI	Teilweise abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0073	Gewerbe abmelden	99050012070000	Bürgerservice	AEFI	Teilweise abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0074	Zweitwohnung / Nebenwohnung	99115005104002	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0075	Nebenwohnung abmelden	99115005070002	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0076	Personalausweis: Status der Beantragung - Auskunft	99008001015000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0077	Reisepass: Status der Beantragung - Auskunft	99085001015000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0078	Personalausweis erstmalig beantragen	99008001012001	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	KinderAusweis obsolet kein gültiger Prozess verfügbar
0079	Personalausweis beantragen	99008001012000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	KinderAusweis obsolet kein gültiger Prozess verfügbar
0080	Vorläufigen Personalausweis beantragen	99008001012002	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	KinderAusweis obsolet kein gültiger Prozess verfügbar
0081	Reisepass beantragen	99085001012000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	KinderAusweis obsolet kein gültiger Prozess verfügbar
0082	Vorläufigen Reisepass beantragen	99085001012005	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	KinderAusweis obsolet kein gültiger Prozess verfügbar
0083	Befreiung von der Ausweispflicht für betreute Personen beantragen	99008002010001	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0084	Befristeten und prüfungsfreien Fischereischein genehmigen oder verlängern lassen	99042018006000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0085	Beglaubigung von Dokumenten oder Unterschriften	99014007035000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0086	Besondere Meldepflicht in Beherbergungsstätten Anmeldung	99115006104000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0087	Besondere Meldepflicht in Beherbergungsstätten Auskunft	99115006023000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0088	Besondere Meldepflicht in Krankenhäusern, Heimen und ähnlichen Einrichtungen Anmeldung	99115007104000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0089	Besondere Meldepflicht in Krankenhäusern, Heimen und ähnlichen Einrichtungen Auskunft	99115007023000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0090	Bestätigung des Aufstellortes für Spielgeräte beantragen	99050027008001	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0091	Bewachung Erlaubnis	99050004005000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0092	Datenübermittlung der Meldebehörde an Adressbuchverlage verhindern - Übermittlungssperre beantragen	99115001060000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0093	Einfache Melderegisterauskunft	99115004001001	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0094	Ausgesetzte oder freilaufende Haustiere melden (Fundtiere)	99089023150000	Bürgerservice		Abfrage bis 17.06.2026	
0095	Ausstellung eines Führerscheines beantragen	99108049012000	Bürgerservice	F	in Prüfung	nicht zuständig?
0096	Ausweispflicht Befreiung für dauerhaft untergebrachte Personen	99008002010002	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0097	Befreiung von der Ausweispflicht	99008002010000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0098	Befreiung von der Ausweispflicht als dauerhaft behinderte Person beantragen, die sich nicht in der Öffentlichkeit bewegen kann	99008002010003	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0099	Einzelgenehmigung für eine öffentliche Lotterie oder Ausspielung (auch kleine Lotterien und Tombolen)	99089027005000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0100	Elektronischen Identitätsnachweis aktivieren	99008004180000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0101	Elektronischen Identitätsnachweis nachträglich aktivieren	99008004180002	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0102	Elektronischer Identitätsnachweis; Sperrung	99008004063000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0103	Elektronischer Identitätsnachweis Änderung der PIN	99008004011001	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0104	elektronischer Identitätsnachweis Entsperrung	99008004063002	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	vorgesehen zum Löschen
0105	elektronischer Identitätsnachweis Speicherung	99008004054000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0106	Erlaubnis für ein Prostitutionsgewerbe beantragen	99050181005000	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0107	Untersuchungsberechtigungsschein beantragen	99068007040000	Bürgerservice		Abfrage bis 19.06.2026	
0108	Erweiterte Melderegisterauskunft	99115004001002	Bürgerservice		26.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0109	Erweiterung der Fahrerlaubnis um die Klasse T beantragen	99108047049007	Bürgerservice	F	in Prüfung	nicht zuständig?
0110	Erweiterung der Fahrerlaubnis um die Klassen AM, A1, A2 oder A beantragen	99108047049005	Bürgerservice	F	in Prüfung	nicht zuständig?
0111	Erweiterung Fahrerlaubnis A1 oder A2	99108047049001	Bürgerservice	F	in Prüfung	nicht zuständig?
0112	Fahrerlaubnis um Klasse L erweitern	99108047049006	Bürgerservice	F	in Prüfung	nicht zuständig?
0113	Express-Reisepass beantragen	99085001012002	Bürgerservice	F	in Prüfung	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0114	Fischereischein ausstellen oder verlängern lassen	99042001012000	Bürgerservice		28.05.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0115	Fundsachen	99089017261000	Bürgerservice		Abfrage bis 17.06.2026	
0116	Gaststättenbetrieb: Stellvertreter	99025011001000	Bürgerservice		in Prüfung	
0117	Gaststättengewerbe: Vorübergehender Betrieb aus besonderem Anlass	99025002056000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0118	Gaststättengewerbe anzeigen	99025002169000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0119	Gewerbe überwachungsbedürftig	99050055074000	Bürgerservice		16.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0120	Gewerbelegitimationskarte beantragen	99050014012000	Bürgerservice		16.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0121	Gewerberegister, Auskunft	99052001055000	Bürgerservice		16.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0122	Ladenöffnungszeiten	99050041074000	Bürgerservice		16.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0123	Lebensbescheinigung zur Vorlage bei der Rentenversicherung Ausstellung	99114032012000	Bürgerservice		16.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0124	Meldebescheinigung	99115009001000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0125	Meldebestätigung Ausstellung	99115003012000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0126	Melderegisterauskunft - Erteilung Gruppenauskunft	99115004001006	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0127	Melderegisterauskunft - Erteilung Selbstauskunft	99115004001005	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0128	Melderegisterauskunft Erteilung	99115004001000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0129	Melderegisterauskunft Erteilung gegenüber Parteien und Wählergruppen	99115004001003	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0130	Melderegisterauskunft in besonderen Fällen - Erteilung gegenüber Wohnungsgebern	99115004001004	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0131	Notreiseausweis für Ausländer beantragen	99085004012000	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0132	Personalausweis als unter 16-jährige Person beantragen	99008001012009	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	KinderAusweis obsolet kein gültiger Prozess verfügbar

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0133	Personalausweis Änderung	99008001011000	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0134	Personalausweis Ausgabe	99008001040000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0135	Personalausweis neu beantragen wegen Namensänderung bei Heirat	99008001012006	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0136	Personalausweis beantragen wegen sonstiger Namensänderung	99008001012008	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0137	Personalausweis bei Verlust neu beantragen	99008001012003	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0138	Personalausweis Informationserteilung zum Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion	99008001013001	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0139	Personalausweis Meldung	99008001014000	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0140	Personalausweis Meldung wegen Diebstahl	99008001014001	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0141	Personalausweis Meldung wegen Fund	99008001014003	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0142	Personalausweis Meldung wegen Verlust	99008001014002	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0143	Personalausweis neu beantragen wegen Ablauf der Gültigkeit	99008001012004	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0144	Personalausweis neu beantragen wegen Diebstahl	99008001012005	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0145	Personalausweis wegen Namensänderung nach Scheidung neu beantragen	99008001012007	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0146	Pfandleihgewerbe: Verlängerung der Pfandverwertungsfrist	99050093020000	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0147	Pfandleihgewerbe - Erlaubnis beantragen	99050021005000	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0148	Prostitutionstätigkeit erstmalig anmelden	99050229022000	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0149	Reiseausweis als Passersatz beantragen	99085005012000	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0150	Reisegewerbe: Anzeige für reisegewerbekartenfreie Tätigkeiten	99050023169000	Bürgerservice		18.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0151	Reisegewerbe: Bewilligung von Ausnahmen zu Verboten	99050023017001	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0152	Reisegewerbe Erlaubnis nachträgliche Aufnahme, Änderung und Ergänzung von Auflagen oder aufgeführten Tätigkeiten	99050023005001	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0153	Reisegewerbekarte: Ausstellung, Erweiterung, Verlängerung	99050023005000	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0154	Reisegewerbekarte verlängern lassen	99050023020000	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0155	Reisepass: Verlustanzeige	99085001014003	Bürgerservice	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	Plattformumstellung seitens ekom21 OLAV → OnlineMeldewesen
0156	Reisepass beantragen wegen Änderung von sonstigen Daten	99085001012006	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0157	Reisepass Ersatz bei Passverlust im Ausland	99085001036003	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0158	Reisepass mit 48 Seiten beantragen	99085001012001	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0159	Reisepass wegen Namensänderung neu beantragen	99085001012009	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0160	Schaustellung von Personen, Erlaubnis	99050053001000	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0161	Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit: Aufstellerlaubnis	99050027005000	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0162	Spielhallen Erlaubnis im Reisegewerbe	99050028005001	Ordnungsamt		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0163	Spielhallenerlaubnis	99050028005000	Ordnungsamt		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0164	Veranstaltung anderer Spiele mit Gewinnmöglichkeit, Erlaubnis	99050001005000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0165	Verlängerung einer befristeten Fahrerlaubnis der Klassen C, CE, C1 oder C1E	99108048020001	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0166	Verlängerung einer Prostitutionstätigkeit anmelden	99050229020000	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0167	Verpflichtungserklärung abgeben	99010005261000	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0171	Wiedergestattung eines Gewerbes nach Untersagung beantragen	99050012186000	Ordnungsamt		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0172	Wohnberechtigungsschein beantragen	99107022012000	Bürgerservice	AEFI	Abfrage bis 03.07.2026	
0173	Wohnungsgeberbestätigung	99115008000000	Bürgerservice		in Prüfung	vorgesehen zum Löschen
0174	Zweiten Reisepass beantragen	99085001012007	Bürgerservice		19.06.2026 kein Onlinedienst verfügbar	
0176	Winterdienst / Räum- und Streupflicht	99089040168000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0178	Parkausweis für schwerbehinderte Menschen beantragen	99108009012000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0179	Gefährliche Hunde	99110009104001	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	vorgesehen zum Löschen
0180	Taxigenehmigung beantragen	99084012001000	Ordnungsamt	AEFI	Abfrage bis 10.06.2026	
0181	Erweiterung der Taxigenehmigung beantragen	99084012049000	Ordnungsamt	AEFI	Abfrage bis 10.06.2026	
0182	Erneuerung der Taxigenehmigung beantragen	99084012123000	Ordnungsamt	AEFI	Abfrage bis 10.06.2026	
0183	Übertragung der Rechte und Pflichten aus der Taxigenehmigung beantragen	99084012038000	Ordnungsamt	AEFI	Abfrage bis 10.06.2026	
0184	Genehmigung für Mietwagen beantragen	99084010001000	Ordnungsamt	AEFI	Abfrage bis 10.06.2026	
0185	Erweiterung der Mietwagengenehmigung beantragen	99084010049000	Ordnungsamt	AEFI	Abfrage bis 10.06.2026	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0186	Wiedererteilung der Mietwagengenehmigung beantragen	99084010123000	Ordnungsamt	AEFI	Abfrage bis 10.06.2026	
0187	Übertragung der Rechte und Pflichten aus der Mietwagengenehmigung beantragen	99084010038000	Ordnungsamt	AEFI	Abfrage bis 10.06.2026	
0188	Eine Versammlung anzeigen	99089016008000	Ordnungsamt		in Prüfung	
0190	Ausnahme vom LKW-Fahrverbot in Ferienzeiten beantragen	99108059006000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0191	Ausnahme vom Sonn- und Feiertagsfahrverbot beantragen	99108058006000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0192	Ausnahmegenehmigung für das Parken als Handwerker beantragen	99108003001002	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0193	Ausnahmegenehmigung Parken Erteilung Familienpflege	99108003001004	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0194	Ausnahmegenehmigung Parken Erteilung Gemeinnützige Einrichtung und sozialer Dienst	99108003001003	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0195	Ausnahmegenehmigung Parken Erteilung Gewerbetreibende, Freiberufler	99108003001005	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0196	Baustellenanordnung für Arbeitsstellen an Straßen	99012099088000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0197	Fahrverbot in Umweltzonen – Ausnahmegenehmigung	99108019006000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	außer Kraft
0198	Großraum-/Schwerlasttransport - Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung	99036003001000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	

Lfd. Nr.	Leistung	LeiKa-ID	Ressort	Verfügbarkeit	Status	Bemerkung
0199	Gurtanlege- und Helmtragepflicht - Befreiung	99108025001000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0200	Halteverbotszone einrichten	99108011153000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0201	Sondernutzung Außengastronomie (änderungsfreie Übernahme)	99108012005001	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0202	Sondernutzung von öffentlichen Verkehrsflächen (Straßen, Radwege, Gehwege) für Arbeits- und Baustellen	99108012005003	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0203	Sondernutzungserlaubnis auf öffentlichen Straßen und Plätzen	99108012005000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0204	Veranstaltungen: StVO - Erlaubnisse und Ausnahmen	99108012134000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0205	Verkehrsraumeinschränkung - Genehmigung	99108013005000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0206	Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen	99108014154000	Ordnungsamt	AEFI	Umsetzung abgeschlossen	
0207	Ausschank von alkoholischen Getränken aus besonderem Anlass, Erlaubnis	99050002005000	Ordnungsamt		in Prüfung	

Roadmap: eAkte Office (Planung)



Roadmap: eAkte Office (Umsetzung)



Roadmap Einführung elektronischer Posteingang

Erledigt | Offen | Info

1 1. Vorbereitung

- 08.07.2026 — Eskalationsstufen definiert
- 08.07.2026 — ToDo-Liste erstellt, eAkten-Spezifikation und Administrationsdokumentation übermittelt
- 08.07.2026 — Systeminfrastruktur inkl. Remotezugang steht bereit
- bis 24.08.2026 — Importdateien, Rechte, User- und Gruppenkonfiguration in 2Charta vorbereiten
- bis 25.08.2026 — 2Charta-Posteingang "Desktop" einrichten, Importdateien einspielen, Testmandant inkl. Kundenzugänge einrichten

2 2. Test & Schulung

- 25.08.2026 — Test der Grundfunktionalität
- ab 01.09.2026 — Anwenderschulung (2 Termine in der ersten Septemberwoche)
- +2 Testwochen — Kundenseitiger Testdurchlauf
- anschließend / individuell — Fehler, Änderungswünsche und Rückfragen aus dem User-Testdurchlauf bearbeiten

3 3. Produktivsetzung

- 01.10.2026 — Produktivmandant um den Posteingang erweitern
- gleicher Tag oder +1 Tag — Freigabe zur Produktion und Projektabschluss

Darstellung auf Basis des vorliegenden Projektplans; Inhalte vereinfacht und visuell verdichtet.